

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide

Nr. 15-1385/2019

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP 9.4.

**Flüchtlingswohnheim Vahrenheide, Zuschuss aus Mitteln des Integrationsbeirates
Bothfeld-Vahrenheide zum Projekt Jugendfreizeit zur Tischfußball Weltmeisterschaft in
Spanien**

Antrag:

Aus den Mitteln des Integrationsbeirates Bothfeld-Vahrenheide werden 1.000,--€ für das Projekt Jugendfreizeit zur Tischfußball Weltmeisterschaft in Spanien verwendet.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Das Projekt richtet sich an vier Jugendliche Geflüchtete aus dem Flüchtlingswohnheim Vahrenheide, die sich durch herausragende Leistungen im nationalen Wettkampfbetrieb (Niedersächsische Landesmeister und Platz 4 bei den Deutschen Meisterschaften) für die alle 2 Jahre stattfindende Weltmeisterschaft im Tischfußball vom 2. bis 7. Juli 2019 in Murcia, Spanien qualifiziert haben.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 18 - Investitionstätigkeit Investitionsmaßnahme

| Einzahlungen | Auszahlungen | |
|--------------|------------------------------------|-------------|
| | Saldo Investitionstätigkeit | 0,00 |

Teilergebnishaushalt 18

Angaben pro Jahr

Produkt 11111 **Angelegenheiten der Stadtbezirke**

| Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | |
|---------------------|------------------------------------|------------------|
| | Transferaufwendungen | 1.000,00 |
| | Saldo ordentliches Ergebnis | -1.000,00 |

Begründung des Antrages

Die Qualifikation erfolgte kurzfristig als Nachrücker. Die Jugendlichen haben sich unter anderem für die Disziplinen U16-Doppel, für die U16-Classic- und U16-Rollerball qualifiziert und sollen Deutschland bei diesem internationalen Highlight vertreten. Da die Reise- und Unterbringungskosten für die Weltmeisterschaft sehr hoch sind, werden für die Teilnahme der Jugendlichen an diesem bedeutenden Sportevent Unterstützer gesucht. Die Familien der Heranwachsenden versuchen im Rahmen ihrer Möglichkeiten Mittel für die Reise aufzubringen und leisten einen finanziellen Eigenanteil. Sie können jedoch die Kosten für die An- und Abreise mit Flugzeug, Bus und Bahn, sowie für die Unterbringung während des Aufenthalts in Murcia und die Aufwendungen für Verpflegung vor Ort nicht aus eigenen Kräften bezahlen.

Mit einer Förderung soll den jungen Kickern ermöglicht werden, für das Land in das sie geflüchtet sind, und in dem sie Schutz gefunden haben anzutreten. Sie möchten ihren Beitrag für eine erfolgreiche Vertretung des deutschen Spitzensports im internationalen Vergleich leisten, und eine unvergessliche Lebenserfahrung erleben. Die Teilnahme an der WM soll auch die Benachteiligung gegenüber Kindern welche nicht über die derartigen finanziellen Ressourcen verfügen abbauen helfen, und setzt an den Interessen der Jugendlichen an. Die Jugendlichen sollen durch zwei Sozialarbeiter begleitet werden, die die Jungs in dem Projekt „Integration Ankurbeln - Tischfußball Verbindet“ begleiten. Dieses einmalige Event ist die Spitze des eben genannten Projektes welches in Form von Training und Teilnahme an der Ligamannschaft seit drei Jahren erfolgreich stattfindet. Gefördert wird das Projekt durch JustiQ und private Sponsoren.

Der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide hat in seiner Sitzung am 06.05.2019 mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen empfohlen, dem Flüchtlingswohnheim Vahrenheide 1.000,- € zur Verfügung zu stellen.

Die Beschlussfassung über die vom Integrationsbeirat empfohlenen Zuschüsse obliegt dem Stadtbezirksrat.

18.62.03
Hannover / 16.05.2019